



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Généralsekretariat VBS

26. September 2025

Objektblatt 19.102, Waffenplatz Bremgarten

Sachplan Militär (SPM), Objektteil

Vergleich zu früheren SPM-Versionen:

Im Sachplan Waffen- und Schiessplätze vom 19. August 1998 (SWS 1998) waren 39 Waffenplätze aufgeführt, darunter auch der Eidg. Waffenplatz Bremgarten. Das vorliegende Objektblatt ersetzt demnach gemeinsam mit dem Objektblatt für den Schiessplatz Bremgarten das Objektblatt 19.12 des SWS 1998 für den Waffenplatz Bremgarten vollständig. Kleinere Flächen gemäss dem SWS 1998 wurden aufgegeben. Der Umgang mit den nicht mehr benötigten Flächen und Immobilien richtet sich nach den Festlegungen gemäss Kapitel 5 des SPM-Programmteils bzw. nach der Verordnung des VBS über die Ausserbetriebnahme von Immobilien des VBS (VAI; SR 510.511). Die Übersetzstellen Eggenwil und Göslikon waren im SWS 1998 noch Inhalt des Waffenplatzes (Flächen b4 und b9). Sie werden im SPM 2017 als eigenständige Anlagen unter den Übersetzstellen geführt (Übersetzstellen Eggenwil und Göslikon, Objektblatt-Nummern 19.705 und 19.706). Auch der Schiessplatz Bremgarten ist nicht Inhalt des vorliegenden Objektblatts. Er wird im SPM als eigenständige Anlage unter den Schiessplätzen geführt (Schiessplatz Bremgarten, Leichte Waffen, Objektblatt-Nummer 19.201).

Inhalt

1	Ausgangslage, künftige Nutzungen	4
2	Festlegungen	4
3	Erläuterungen	5
Karte		7
Waffenplatzperimeter mit Gebiet mit Lärmauswirkungen (1:25 000)		7
Legende		8

Impressum

HERAUSGEBER

Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport – VBS, Generalsekretariat VBS

REDAKTION

Raum und Umwelt VBS

KARTEN

Bundesamt für Landestopografie – swisstopo

BEZUG

In elektronischer Form: www.sachplanmilitaer.ch

19.102 Waffenplatz Bremgarten

Standortkanton	Aargau
Standortgemeinde	Bremgarten (AG), Fischbach-Göslikon
Hauptnutzung	Genietruppen
Grundeigentümer	Bund

1 Ausgangslage, künftige Nutzungen

Der Waffenplatz Bremgarten wird vorwiegend als Ausbildungs-, Einsatz und Logistikstandort genutzt und dient diversen Formationen, vorwiegend dem Lehrverband Genie/Rettung/ABC, als Basisstandort für Einsätze und Ausbildung, aber auch den Milizformationen mit hoher Bereitschaft (MmhB) und der Logistikbasis der Armee (LBA) als Aussen- und Logistikstandort. Gemäss den Festlegungen im Programmteil des SPM 2017 wird der Waffenplatz Bremgarten unbefristet weiterbetrieben.

Der Sportplatz im westlichen Teil des Kasernenareals wird hauptsächlich zivil genutzt. Die für die zivile Nutzung notwendigen Bewilligungen, die nicht bereits Gegenstand eines militärischen Plangenehmigungsverfahrens sind, werden von den zuständigen zivilen Behörden erteilt (s. SPM-Programmteil 2017, Kapitel 3.4).

2 Festlegungen

a. **Zweck, Betrieb (Festsetzung)**

Der Waffenplatz Bremgarten wird vorwiegend durch den Lehrverband Genie/Rettung/ABC sowie von Milizformationen mit hoher Bereitschaft (MmhB) genutzt.

Der Waffenplatz Bremgarten kann für zivile Tätigkeiten in beschränktem Umfang mitbenützt werden.

Der Betrieb wird in einem Waffenplatzbefehl geregelt.

b. **Perimeter, Infrastruktur (Festsetzung)**

Der Waffenplatzperimeter umgrenzt das militärisch beanspruchte Areal (vgl. Karte). Er umfasst die Bereiche Kaserne [1], Obere Allmend [2], Au [3] und Eggenwil [4] sowie die Ausbildungsflächen Hinderweid [5], Stierliweid [6] und Geisshof [7].

Die Terminierung, Etappierung und Finanzierung von militärischen Neu-, Um- und Rückbauten auf dem Gelände werden in der Immobilienplanung des VBS festgelegt und mit den Immobilienprogrammen vom Parlament verabschiedet. Dabei sind insbesondere die Festlegungen in Kapitel 3 des Programmteils zu berücksichtigen.

c. **Erschliessung (Festsetzung)**

Der Waffenplatz Bremgarten ist über das bestehende Verkehrsnetz erschlossen.

3 Erläuterungen

a. *Zweck, Betrieb*

Der Waffenplatz Bremgarten wird ganzjährig und vorwiegend durch den Lehrverband Genie/Rettung/ABC, aber auch Milizformationen mit hoher Bereitschaft (MmhB) und der Logistikbasis der Armee (LBA) als Aussen- und Logistikstandort genutzt. Er wird von der Genie-, Rettungs- und ABC-Offiziersschule, dem Katastrophenhilfebereitschaftsverband, den Armeetauchern sowie durch weitere Kurse von diversen Formationen für den Fortbildungsdienst der Truppe belegt.

b. *Perimeter, Infrastruktur*

Der Waffenplatzperimeter umfasst eine Fläche von rund 61 ha und befindet sich vollumfänglich im Grundeigentum des Bundes. Für die Pflege des Kulturlands auf dem Waffenplatz bestehen Verträge mit landwirtschaftlichen Pächtern.

Der Waffenplatz besteht auf dem Kasernenareal aus vier Kompaniehäusern mit insgesamt rund 600 Betten sowie weiteren Gebäuden für die Verpflegung, mit Büros, Lager und Werkstätte [1]. Im Bereich Obere Allmend befinden sich ein Truppenlager mit 220 Betten und verschiedene Ausbildungsanlagen [2]. Die Objekte im Bereich Au südlich der Reuss dienen dem Bereitschaftsverband Katastrophenhilfe, dem Lehrverband Genie/Rettung/ABC und Milizformationen für Fortbildungsdienste der Truppe (FDT) sowie dem Armeelogistikcenter Othmarsingen als Vorortlager [3]. Etwas weiter östlich liegt der Bereich Eggenwil mit dem Ausbildungszentrum für Wasserfahrer, bestehend aus einem Ausbildungsgebäude, einem Unterstand sowie Ausbildungsflächen [4]. In diesem Bereich liegt auch die Übersetzstelle Eggenwil. Diese ist jedoch nicht Inhalt des vorliegenden Objektblatts. Sie wird im SPM als eigenständige Anlage unter den Übersetzstellen geführt (Eggenwil, Übersetzstelle, Objektblatt Nummer 19.705). Der Bereich Hinderweid [5] verfügt über eine Ausbildungsbaracke mit Theorieraum und drei Brückenausbildungsstellen. Der Bereich Stierliweid [6] umfasst das Ausbildungsgebäude der Armeetaucher. Der Bereich Geisshof [7] dient als weitere Ausbildungsflächen für diverse Formationen.

Die Anlagen und Gebäude auf dem Waffenplatz Bremgarten befinden sich teilweise in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Die Gebrauchstauglichkeit wird sichergestellt. Die alte Mehrzweckhalle wird durch einen Neubau ersetzt. Der Waffenplatz soll zudem in den kommenden Jahren im Rahmen von zwei Bauvorhaben umfassend saniert und ausgebaut werden. Die Sanierungs- und Ausbauvorhaben sind voraussichtlich nicht sachplan-relevant im Sinne von Kapitel 6.2 des SPM-Programmteils 2017.

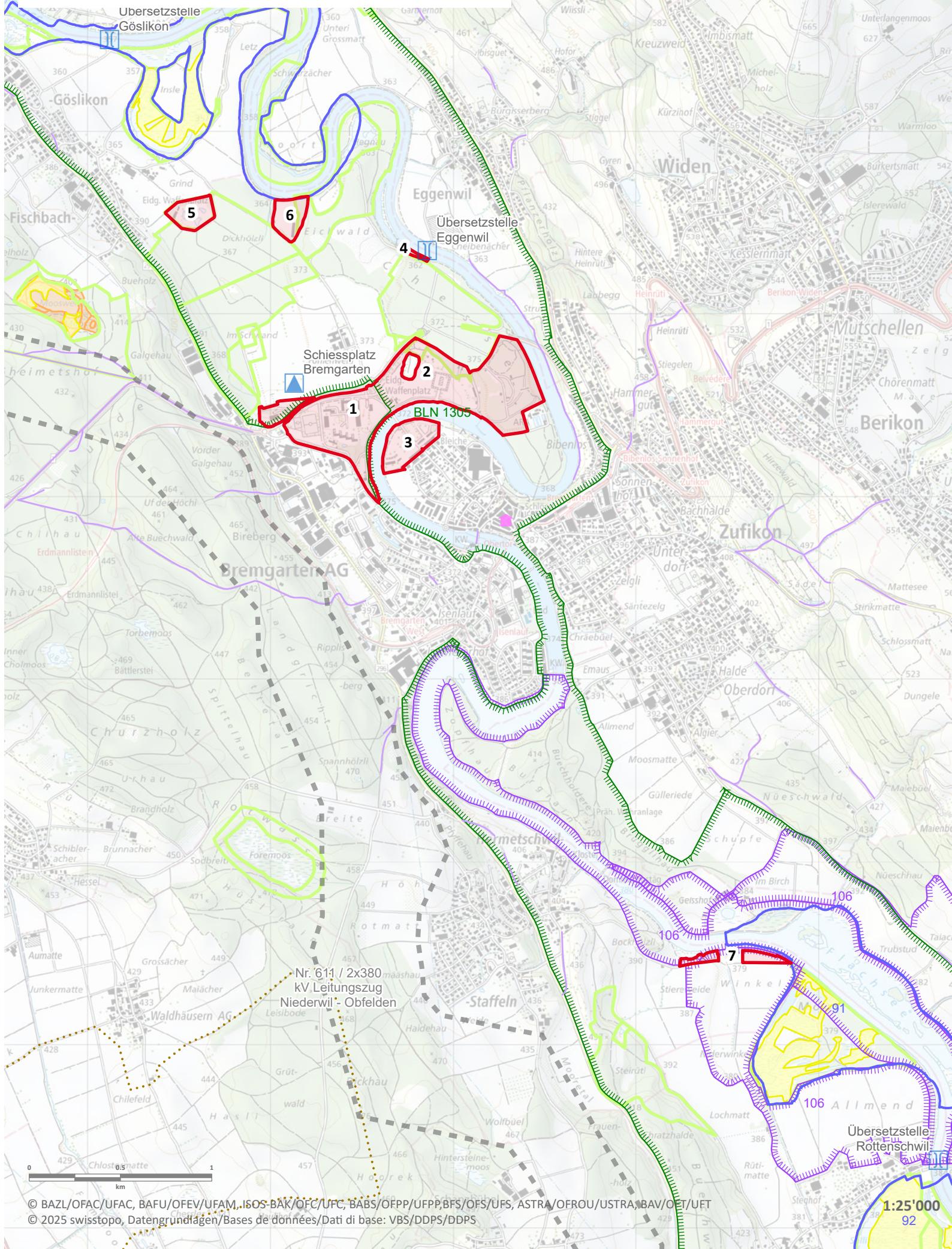
Gemäss dem kantonalen Inventar handelt es sich beim Kulturland innerhalb des Perimeters nicht um Fruchtfolgeflächen (FFF). Auch befinden sich keine Grundwasserschutzzonen im oder angrenzend an den Perimeter.

Auf dem Waffenplatz befinden sich Objekte aus Bundesinventaren (BLN Reusslandschaft [Nr. 1305], Amphibienlaichgebiete Folenweid [Nr. AG2005], Dockhölzli [Nr. AG201], Eichholz-Hegnau [Nr. AG128]) sowie weitere wertvolle Natur- und Landschaftswerte. Teile des Waffenplatzes befinden sich in den Umgebungszonen U-Zo IX und X sowie in der Umgebungsrichtung U-Ri XI des ISOS-Objekts Bremgarten. Der Umgang mit diesen Werten richtet sich nach den Festlegungen im SPM-Programmteil 2017, Kapitel 3.5.2. Im Programm Natur – Landschaft – Armee (NLA) für den Waffenplatz Bremgarten wird die militärische Nutzung mit den Schutzzielen der Inventare abgestimmt. Beim geplanten Ausbau des Waffenplatzes sind die Schutzbestimmungen der nationalen Landschafts- und Biotopinventare zu berücksichtigen.

Die Ausbildungsfläche Hinderweid [5] liegt in unmittelbarer Nähe einer Erdgashochdruckleitung (Swissgas Strecke 40) und somit in deren Konsultationsbereich nach Störfallverordnung (StFV; SR 814.012). Sollte die Nutzung der Ausbildungsfläche geändert werden, sind vorgängig die damit verbundenen Störfallrisiken zu prüfen.

c. *Erschliessung*

Der Waffenplatz Bremgarten ist über das bestehende Strassennetz erschlossen und auch mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar (Bushaltestelle Bremgarten, Kaserne).



Legende/Légende/Leggenda

Mögliche planerische Massnahmetypen Types de mesures de planification possibles Tipi di misura di pianificazione possibili

Festsetzung Coordination réglée Dato acquisito	Zwischenergebnis Coordination en cours Risultato intermedio	Vororientierung Information préalable Informazione preliminare	
			Standortfestlegung Site d'implantation Ubicazione dell'impianto
			Anlageperimeter Périmètre de l'installation Perimetro dell'impianto
			Gebiet mit Hindernisbegrenzung Aire de limitation d'obstacles Area con limitazione degli ostacoli
			Gebiet mit Lärmbelastung ≥ 60 dB(A) Territoire exposé au bruit ≥ 60 dB(A) Area con esposizione al rumore ≥ 60 dB(A)
			Gebiet mit Lärmbelastung ≥ 55 dB(A) Territoire exposé au bruit ≥ 55 dB(A) Area con esposizione al rumore ≥ 55 dB(A)
			Konsultationsbereich Périmètre de consultation Area di coordinamento

Inhalte anderer Sachpläne Contenus d'autres plans sectoriels Contenuti degli altri piani settoriali

	Infrastruktur Luftfahrt Infrastructure aéronautique Infrastruttura aeronautica
	Infrastruktur Schiene Infrastructure rail Infrastruttura ferroviaria
	Geologische Tiefenlager Dépôts en couches géologiques profondes Depositi in strati geologici profondi
	Übertragungsleitung Lignes de transport d'électricité Elettrodotti
	Infrastruktur Strasse Infrastructure routes Infrastruttura strade
	Infrastruktur Schifffahrt Infrastructure navigation Infrastruttura navigazione
	Asyl Asile Asilo

Schutzobjekte von nationaler Bedeutung Objets de protection d'importance nationale Oggetti protetti di importanza nazionale

	BLN-Objekt Objet IFP Oggetto IFP
	Moorlandschaft Site marécageux Zona palustre
	Flachmoor Bas-marais Palude
	Hoch- und Übergangsmoor Haut-marais et marais de transition Torbiera alta e torbiera di transizione
	Trockenwiesen und -weiden Prairies et pâturages secs Prati e pascoli secchi
	Auengebiet Zone alluviale Zona golenale
	Wasser- und Zugvogelreservat Réserve d'oiseaux d'eau et de migration Riserva di uccelli acquatici e di uccelli migratori
	Jagdbannggebiet District franc Bandita
	Wildtierkorridor überregional Corridors faunistiques suprarégional Corridoi faunistici sovraregionale
	Amphibienlaichgebiet: Ortsfeste- und Wanderobjekte Site de reproduction de batraciens: objets fixes et itinérants Sito di riproduzione di anfibi: oggetti fissi e mobili
	ISOS-Objekt (Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz) Objet ISOS (inventaire fédéral des sites construits à protéger en Suisse) Oggetto ISOS (inventario federale degli insediamenti svizzeri da proteggere)
	IVS-Objekt (Historischer Verkehrsweg von nationaler Bedeutung) Objet IVS (voie de communication historique d'importance nationale) Oggetto IVS (via di comunicazione storiche d'importanza nazionale)